



ENGINEER ■ ING

## Beitrittserklärung

Name ..... Vorname .....

Straße/Hausnummer .....

Postleitzahl/Wohnort .....

Telefon Geburtsdatum .....

E-Mail .....

Betrieb oder Hochschule: Name und Ort .....

Vollzeit  Teilzeit  männlich  weiblich

Auszubildende/r bis voraussichtlich: .....

Studierende/r (Monatsbeitrag 2,05 Euro)  Angestellte/r .....

Nationalität .....

Mitgliedsbeitrag (1 % des monatl. Bruttoverdienstes) ..... ab Monat .....

geworben durch (Name und Betrieb oder Hochschule) .....

### Einzugsermächtigung/Bankverbindung

Kto.Nr. .... Bankleitzahl .....

Name des Kreditinstituts .....

in PLZ ..... Ort .....

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 % des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort/Datum/Unterschrift .....

Bitte faxen an: 069/6693 80 2693 IG Metall Vorstand, z.Hd. Vanessa Barth oder online beitreten unter www.igmetall.de

ENGINEER ■ ING

## Typische Entgeltgruppen für Ingenieure in der Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalen

Für Ingenieur Tätigkeiten kommt nach den Tarifverträgen der IG Metall für die Metall- und Elektroindustrie in NRW üblicherweise eine Einstufung in die Entgeltgruppen 12 bis 14 in Frage – wenn Sie einer Tätigkeit nachgehen, die in diesen Entgeltgruppen beschrieben ist. Maßgeblich für die Zuordnung sind die konkreten Anforderungen an Ihrem Arbeitsplatz.

### Entgeltgruppe 13

	bis zum 18. Beschäftigungsmonat	nach dem 18. Beschäftigungsmonat	nach dem 36. Beschäftigungsmonat
Referenzzeit 35-Stunden-Woche Grundentgelt	3.315	3.511	3.901
tarifliches Monatsentgelt = inkl. 10% Leistungszulage im Durchschnitt	3.647	3.862	4.291
tarifliches Jahresentgelt = inkl. Urlaubsgeld und Sonderzahlung (Weihnachtsgeld)	47.295	50.470	56.936
tarifliches Monatsentgelt bei 40-Stunden-Woche	4.167	4.413	4.903
tarifliches Jahresentgelt bei 40-Stunden-Woche	54.052	57.681	65.069

Es gilt die 35-Stunden-Woche. Die individuelle regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit kann für einzelne Arbeitnehmer (maximal 18 Prozent der Belegschaft) auf bis zu 40 Stunden verlängert werden - wenn die Beschäftigten der Verlängerung ihrer Arbeitszeit zustimmen. Sie haben dann Anspruch auf eine dieser Arbeitszeit entsprechenden Bezahlung.

### Entgeltgruppe 14

	bis zum 12. Beschäftigungsmonat	nach dem 12. Beschäftigungsmonat	nach dem 24. Beschäftigungsmonat	nach dem 36. Beschäftigungsmonat
Referenzzeit 35-Stunden-Woche Grundentgelt	3.767	4.003	4.238	4.710
tarifliches Monatsentgelt = inkl. 10% Leistungszulage im Durchschnitt	4.144	4.403	4.662	5.180
tarifliches Jahresentgelt = inkl. Urlaubsgeld und Sonderzahlung (Weihnachtsgeld)	53.744	57.544	61.396	68.745
tarifliches Monatsentgelt bei 40-Stunden-Woche	4.736	5.032	5.328	5.921
tarifliches Jahresentgelt bei 40-Stunden-Woche	61.421	65.765	70.167	78.565

Entgelte gültig vom 1. Juni 2008 bis 31. Oktober 2008. Im November 2008 beginnt die nächste Tarifrunde.

## Nützliche Internetadressen

**www.igmetall.de** – Fundgrube zum Thema Arbeitsrecht und für Informationen rund um den Job, Datenbank mit Tarifentgelten (----- Tarife ----- Tarifinfo)

**www.igmetall-itk.de** – Jährliche Entgeltanalyse für die IT- und Telekommunikationsbranche, vom Berufsanfänger bis hin zu Führungskräften. Die Website dient als Orientierung für die Gehaltsverhandlung und liefert wertvolle Informationen über Arbeitsplätze und Verdienstmöglichkeiten in der IT-Branche.

**www.i-connection.info** - IG Metall-Netzwerk für Beschäftigte und Betriebsräte aus dem IT-Bereich.

**www.ergo-online.de** – Tipps zu Projektarbeit, Selbstmanagement, mobilem Arbeiten, Stressabbau etc.

**www.metallrente.de** – Seit 2002 haben alle Beschäftigten einen gesetzlichen Anspruch auf Entgeltumwandlung im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge. Reichlich Informationen dazu gibt es bei [www.metallrente.de](http://www.metallrente.de), dazu sehr wertvolle Tipps zur Absicherung des Risikos Berufsunfähigkeit.

**www.lohnspiegel.de** – Online-Gehalts-Check mit kostenlosen Informationen zu tatsächlich gezahlten Löhnen und Gehältern in rund 180 Berufen. Laufende Online-Erhebung zu Arbeits- und Einkommensbedingungen.

**www.tarifvertrag.de** – Aktuelle Informationen zur Tarifpolitik und zu tariflichen Regelungen und Leistungen in zahlreichen Wirtschaftszweigen – bereitgestellt vom WSI-Tarifarchiv.

## Verbände

Nützliche Informationen haben auf ihren Webseiten z.B.: [www.bitkom.org](http://www.bitkom.org), [www.gesamtmittel.de](http://www.gesamtmittel.de), [www.vdi.de](http://www.vdi.de), [www.vda.de](http://www.vda.de), [www.vdma.de](http://www.vdma.de), [www.zvei.de](http://www.zvei.de), [www.vwi.org](http://www.vwi.org) und [www.vde.com](http://www.vde.com).



Bezirk Nordrhein-Westfalen

ENGINEER ■ ING

## Ingenieurgehälter

Eine Zusammenstellung der IG Metall und des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts in der Hans-Böckler-Stiftung (WSI)



WSI  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut

[www.igmetall.de](http://www.igmetall.de)

Der LohnSpiegel ist Teil eines internationalen Forschungsprojektes, das in Deutschland vom Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung betreut wird. Der LohnSpiegel bietet im Internet unter der Adresse [www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de) Informationen zu rund 180 Berufen, darunter Ingenieure/Ingenieurinnen, Wirtschafts-, Natur- und Geisteswissenschaftler/innen. Er zeigt, wie viel in bestimmten Berufen tatsächlich verdient wird. Der LohnSpiegel ist unabhängig von kommerziellen Interessen. Die Daten stammen von Beschäftigten selbst und werden über einen Onlinefragebogen erhoben.

**Basis: 40-Stunden-Woche\*****Bruttomonatsverdienste in Euro  
(ohne Zulagen und Sonderzahlungen)**

Beruf	25. Perzentil	Median	75. Perzentil
Wirtschaftsingenieur/in	3.158	3.985	5.200
Softwareingenieur/in	3.226	3.800	4.691
Elektroingenieur/in	3.441	4.333	5.405
Elektronik-, Fernmeldeingenieur/in	3.572	4.483	5.645
Maschinenbauingenieur/in	3.429	4.262	5.281
Chemieingenieur/in	3.360	4.267	5.213
Bergbauingenieur/in	3.202	4.061	4.992
Bauingenieur/in	2.631	3.246	4.074
<b>Gesamt <sup>1</sup></b>	<b>3.248</b>	<b>4.094</b>	<b>5.142</b>

**Gehaltsplus  
in tarifgebundenen Betrieben**

Euro	Prozent
+ 607	+ 15,5
+ 471	+ 12,0
+ 567	+ 13,5
+ 795	+ 18,2
+ 769	+ 19,3
+ 968	+ 25,7
+ 400	+ 10,1
+ 784	+ 24,9
<b>+ 739</b>	<b>+ 18,9</b>

Quelle: WSI-LohnSpiegel-Datenbank

**25. Perzentil:** 75 Prozent der Einkommen liegen darüber, 25 Prozent darunter. **Median:** 50 Prozent der Fälle liegen darüber, 50 Prozent darunter.

**75. Perzentil:** 75 Prozent der Einkommen liegen darunter, 25 Prozent darüber.

**1)** Inkl. Vermessungsingenieure, Raum- und Verkehrsplan.

\* Die meisten Ingenieurinnen und Ingenieure, die an der Onlinebefragung auf [www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de) teilgenommen haben, geben eine vertragliche Arbeitszeit zwischen 38 und 40 Stunden an. Aus Gründen der besseren Vergleichbarkeit haben wir in unserer Darstellung deshalb eine 40-Stunden-Woche zugrunde gelegt.

**Aktuelle Ingenieurgehälter**

Das WSI hat für diese Erhebung rund 7.000 Datensätze von Ingenieurinnen und Ingenieuren aus verschiedenen Branchen ausgewertet. Berechnungsgrundlage ist eine Arbeitszeit von 40 Stunden die Woche.

**Mit Tarifvertrag und Betriebsrat verdienen Sie mehr!**

Tarifgebundene Unternehmen bezahlen besser. Im Schnitt verdienen Sie in einem Unternehmen, das nach Tarif bezahlt, fast 19 Prozent mehr Geld.

Neben Alter, geografischer Lage (Ost/West) und Unternehmensgröße ist die Tarifbindung einer der wichtigsten Faktoren für die Höhe Ihres Einkommens. In Betrieben mit Betriebsrat liegt das durchschnittliche Einkommen ebenfalls deutlich höher als in Betrieben ohne Betriebsrat.

**Frauen verdienen im Schnitt 17 Prozent weniger**

Frauen verdienen weniger als Männer. Das gilt auch für Ingenieurinnen. Allerdings ist bei ihnen der Abstand zu den Einkommen der männlichen Kollegen in der Regel geringer als in vielen anderen Berufen (Ausnahme: Baubranche). Die Auswertung des Onlineportals [www.frauenlohnspiegel.de](http://www.frauenlohnspiegel.de) ergab, dass Frauen in Deutschland brutto rund 23 Prozent weniger verdienen als Männer; bei Ingenieurinnen sind es „nur“ 17 Prozent.

**Gehaltsabstand  
Frauen zu den Männern**

Beruf	Euro/Monat	Prozent
Wirtschaftsingenieur/in	- 874	- 19,7
Softwareingenieur/in	- 544	- 13,1
Elektroingenieur/in	- 95	- 2,1
Maschinenbauingenieur/in	- 666	- 14,7
Chemieingenieur/in	- 719	- 15,8
Bauingenieur/in	- 850	- 23,2
<b>Gesamt <sup>1</sup></b>	<b>- 751</b>	<b>- 17,0</b>

Quelle: WSI-LohnSpiegel-Datenbank

**Verschenken Sie kein Geld – achten Sie auf Ihre Arbeitszeit!**

Die Kluft zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Wochenarbeitszeit von Ingenieurinnen und Ingenieuren beträgt im Durchschnitt 7 Stunden. Zu diesem Ergebnis kommt eine Sonderauswertung des DGB-Index Gute Arbeit (2007) für Hochqualifizierte sowie die Studie „Ingenieureinkommen 2002–2007“ von VDI-Nachrichten und [ingenieurkarriere.de](http://ingenieurkarriere.de).

Damit verschenken Ihre Kolleginnen und Kollegen unter Umständen viel Geld: Angenommen ein Maschinenbauingenieur verdient 4.478 Euro im Monat. Bei einer 40-Stunden-Woche liegt sein Stundenentgelt bei rund 25,85 Euro. Wenn er zusätzlich 7 Stunden pro Woche unbezahlt arbeitet, sinkt sein Stundenlohn um ca. 3,85 Euro auf 22 Euro. Im Jahr schenkt er seinem Arbeitgeber so rund 9.400 Euro.

**Einkommen, Arbeitszeit, Arbeitsbedingungen: Eine Frage der Macht**

Bei Tarifverhandlungen und auch bei Verhandlungen zwischen Betriebsrat und Unternehmensleitung gilt: Allein mit guten Argumenten kommen IG Metall und Betriebsrat oft nicht weit. Ob wir erfolgreich sind, hängt in erster Linie davon ab, wie stark wir sind und wie viel Druck wir für unsere Sache entfalten können. Je mehr Menschen in der IG Metall organisiert sind, desto stärker ist unsere Verhandlungsposition – und desto mehr können wir für die Beschäftigten erreichen.

Deshalb: Werden Sie Mitglied der IG Metall.

**Weitere Informationen:**

IG Metall Vorstand  
Funktionsbereich IT- und Elektroindustrie  
Vanessa Barth  
Tel.: 069/66 93 26 93  
[Vanessa.Barth@igmetall.de](mailto:Vanessa.Barth@igmetall.de)  
[www.igmetall.de](http://www.igmetall.de)

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut  
in der Hans-Böckler-Stiftung (WSI)  
Dr. Reinhard Bispinck  
Tel.: 02 11/77 78-2 32  
[reinhard-bispinck@boeckler.de](mailto:reinhard-bispinck@boeckler.de)  
[www.wsi.de](http://www.wsi.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

**WSI**Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches Institut

Herausgeber:  
IG Metall Vorstand,  
Funktionsbereich IT- und Elektroindustrie

Redaktion:  
Vanessa Barth, Reinhard Bispinck,  
Sophie Jänicke, Johannes Katzan, Fikret Öz, Doris Wege

Gestaltung: einfache lösungen, Nürnberg;  
Druck: Druckerei Feder und Schönherr, Nürnberg;  
April 2008